

„Moskauer Tage“ in Leipzig

Zwischen dem 10. und 13. November 2018 bekamen die Leipziger eine besondere Gelegenheit, ihren Blick Richtung Osten zu wenden und einen Einblick in die Kultur und Architektur der russischen Metropole zu erhalten.

Im Rahmen der "Moskauer Tage" organisierte die Stadtregierung Moskau in Kooperation mit der Stadt Leipzig mehrere Veranstaltungen. Die Einwohner Leipzigs konnten sich auf Ausstellungen, einen Familiennachmittag und Gala-Performances freuen.

Am Sonntag, dem 11. November, stand die Kongresshalle am Zoo ab 13 Uhr ganz im Zeichen Moskaus. Auf die jüngsten Besucher wartete ein buntes Programm mit der Kindertanzgruppe der „Vektor-Schule e.V.“ unter dem Motto „Moscow calling“, der Mal-Aktion „Buntes Moskau“ und einer Begegnung mit der russischen Kinderbuchautorin Anna Gontscharowa, die aus ihrem Kinderbuch "Waschi und Wischy. Wundergeschichten" auf Russisch mit deutscher Übersetzung vorlas. Um 15 Uhr schloss sich ein Gala-Auftritt von Sängern der Moskauer Helikon-Opera und der Leipziger Oper an. Weiterhin führten Balletttänzer des Staatlichen Akademischen Theaters für Klassisches Ballett klassische und moderne Auszüge aus bekannten Inszenierungen auf. Auf die Jüngsten warteten dampfende Samoware.



Auftritt der Tanzgruppe der „Vektor-Schule“



Wundervolle Ballettdarbietungen der Gäste aus Moskau erfreuten die Zuschauer in Leipzig

Verbindung Leipzig - Russland

Leipzig und Moskau sind seit Jahren über verschiedene gemeinsame Projekte unter anderem im Denkmalschutz, im wirtschaftlichen, kulturellen und Messebereich sowie im Tourismus eng

verbunden. Im April 2014 hatten Oberbürgermeister Burkhard Jung und sein Moskauer Amtskollege Sergej Sobjanin dazu einen umfangreichen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Darüber hinaus arbeitet Leipzig zum Beispiel auch mit Tomsk, Nizhnij Novgorod und Kasan zusammen. Großes bürgerschaftliches Engagement gibt es darüber hinaus mit dem Dorf Leipzig im Ural.



Die Moskauer Delegation bei
Oberbürgermeister Burkhard Jung

Von unserer Schule nahmen Victoria (Kl. 6) und Leonhard Holstein (Kl. 7) sowie Eleni Cämmerer und Charlotte Riedel (beide Kl. 8) an den Veranstaltungen der „Moskauer Tage“ in Leipzig teil.



Charlotte und Eleni lassen sich den Tee
aus dem Samowar schmecken



Beide Mädchen versuchten sich bei der
Mal-Aktion „Buntes Moskau“